

Förderung der Lehrerprofessionalität im Umgang mit Heterogenität (LeHet) und *Deutsch als Zweitsprache*-Kompetenzen von Lehramtsstudierenden (DaZKom-Transfer)

Ana da Silva, Kristina Peuschel, Sabine K. Lehmann-Grube, Markus Dresel

Projektverortung von „DaZKom-Transfer“

- **LeHet-Kompetenzbereiche B „Individuelle Beratung und Förderung“ und D „Sprachbildung, Sprachförderung, Mehrsprachigkeit“** als Kooperationspartner des BMBF-geförderten Projekts **DaZKom-Transfer** (Leuphana Universität Lüneburg und Universität Bielefeld; siehe <https://www.dazkom.de>)
- Ziel der **DaZKom-Projekte**: „Modellierung und Messung von DaZ-Kompetenz bei (angehenden) Lehrkräften und die Identifikation von DaZ-relevanten Lerngelegenheiten“ (<https://www.dazkom.de/projekte>), Projektleitung: Prof. Dr. Barbara Koch-Priewe (Universität Bielefeld), Dr. Anne Köker (Universität Bielefeld), Prof. Dr. Andrea Daase (Universität Bremen), Prof. Dr. Udo Ohm (Universität Bielefeld) und Prof. Dr. Timo Ehmke (Leuphana Universität Lüneburg)
- Ziel des Verbundprojekts **DaZKom-Transfer**: Übertragung der erarbeiteten Ergebnisse in die Praxis der universitären Lehrkräftebildung, u.a. durch Evaluierung von Lerngelegenheiten auf Seminarebene Prä-Post zur Erfassung der DaZ-Kompetenz-Entwicklung der Seminarteilnehmer*innen mithilfe des sog. DaZKom-Tests (Ehmke, Hammer, Köker, Ohm & Koch-Priewe 2018)
- Augsburger Forschungsschwerpunkte: Explorations innerhalb der **Dimension Mehrsprachigkeit** des DaZKom-Strukturmodells (Ohm 2018)

Forschungsschwerpunkt 1: Herkunftssprachen im Fachunterricht

Zum Umgang mit Mehrsprachigkeit und Herkunftssprachen im Fachunterricht: Kompetenzen und individuelle Voraussetzungen von Lehramtsstudierenden (da Silva, Lehmann-Grube, Dresel & Peuschel 2022)

- Interdisziplinär angelegte empirische Studie (Psychologie und Deutsch als Zweitsprache)
- Ergebnis der qualitativen Analysen: sehr unterschiedliche Vorstellungen der Lehramtsstudierenden über die Bedeutung von Herkunftssprachen im mathematischen Fachunterricht
- Ergebnis der quantitativen Analysen: eigene Mehrsprachigkeit der Studierenden als mögliche Ressource für ihre spezifischen Kompetenzen im Umgang mit Mehrsprachigkeit

Forschungsschwerpunkt 2: Sprachwechsel

Zur Komplexität lebensweltlicher Mehrsprachigkeit am Beispiel des DaZKom-Testitems „Sprachwechsel“ (da Silva 2022)

- Ausgangslage: Die Diskussion um „Sprachwechsel“ und „Sprachmischungen“ ist häufig von konzeptueller Einsprachigkeit (Dirim & Khakpour 2018) durchdrungen.
- Ergebnis der um aktuelle theoretische Positionen erweiterten Sicht auf das DaZKom-Testitem „Sprachwechsel“: Die translingual-hybride Praxis ist zentraler Ausdruck lebensweltlicher Mehrsprachigkeit; ihre Verkennung erweist sich gerade im Kontext der Lehrkräftebildung als folgenreicher Reduktionismus.

Forschungsschwerpunkt 3: facettenbezogene Lerngelegenheit

„Sprach- und bildungsbiographische Reflexionen“: Erfassung und Bereitstellung einer exemplarischen Lerngelegenheit zur Entwicklung von ressourcenorientierten DaZ-Kompetenzen angehender Lehrkräfte (da Silva, Schmidt & Peuschel i.V.)

- Sichtbarmachung persönlicher Bildungserfahrungen und sprachenbezogener Vorannahmen: DaZ-/DaF-Studierende werfen einen fachwissenschaftlich angeleiteten Blick zurück auf ihre Sprach- und Schulbiographie, reflektieren hierbei u.a. den Umgang mit migrationsbedingter Mehrsprachigkeit im monolingual orientierten Bildungssystem.
- Kritische Verortung der facettenbezogenen Lerngelegenheit im DaZKom-Strukturmodell (Ohm 2018)

Forschungsschwerpunkt 4: Faktoren der Kompetenzentwicklung für DaZ im Unterricht

Faktoren der Kompetenz und Einflüsse auf die Kompetenzentwicklung Lehramtsstudierender für den Umgang mit sprachlicher Heterogenität (Peuschel & Lehmann-Grube 2020/12; Lehmann-Grube, da Silva, Peuschel & Dresel 2022/05)

- Interdisziplinär angelegte empirische Studie (Psychologie und Deutsch als Zweitsprache)
- Veränderung der Kompetenzen im Längsschnitt über ein Semester (Prä-Post-Erhebung) und Einflussfaktoren
- Ergebnisse: u.a. Entwicklung auf allen DaZKom-Dimensionen, Verringerung erwarteter Kosten heterogener Deutschkenntnisse, geringere Selbstwirksamkeitserwartungen für den Umgang mit Mehrsprachigkeit, Einflüsse von Studiengang, Lerngelegenheiten und Studienmotivation

Literatur

- da Silva, Ana; Schmidt, Laura & Peuschel, Kristina (i.V.). Ressourcenorientiert mit Mehrsprachigkeit umgehen: Sprach- und bildungsbiographische Reflexionen als Lerngelegenheit im Lehramtsstudium *Deutsch als Zweitsprache*. HLZ Themenheft „DaZKom - Transfer eines Kompetenzmodells in die Hochschuldidaktik“, 1/2023.
- da Silva, Ana (2022): Lebensweltliche Mehrsprachigkeit als translingual-hybride Praxis. Der aktuelle Mehrsprachigkeitsdiskurs zwischen Aufbrüchen und Verharrungen. *Migrationspädagogische Zeitsprachdidaktik*, 1/2022 (S. 39–63). doi: 10.25365/mpzd-2022-1-3.
- da Silva, Ana; Lehmann-Grube, Sabine K.; Dresel, Markus & Peuschel, Kristina (2022). Individuelle Voraussetzungen und fachliche Kompetenzen Lehramtsstudierender für den Umgang mit Mehrsprachigkeit im Unterricht. In C. Fäcke & S. Vali (Hrsg.), *Perspektiven der Mehrsprachigkeit heute in Forschung und Praxis: Lehramtsstudierende, Lehrpraxis, Lehrmaterialien* (S. 69–91). Peter Lang.
- Dirim, İnci & Khakpour, Natascha (2018). Migrationsgesellschaftliche Mehrsprachigkeit in der Schule. In: I. Dirim; P. Mecheril et al. (Hrsg.), *Heterogenität, Sprache(n), Bildung. Eine differenz- und diskriminierungstheoretische Einführung* (S. 201–225). Julius Klinkhardt.
- Ehmke, Timo; Hammer, Svenja; Köker, Anne; Ohm, Udo & Koch-Priewe, Barbara (Hrsg.) (2018). *Professionelle Kompetenzen angehender Lehrkräfte im Bereich Deutsch als Zweitsprache*. Waxmann.
- Lehmann-Grube, Sabine K.; da Silva, Ana; Peuschel, Kristina & Dresel, Markus (2022, Mai). Einstellungen, Studienmotivation, Lerngelegenheiten und Kompetenzentwicklung Lehramtsstudierender für den Umgang mit sprachlicher Heterogenität im Fachunterricht. Vortrag auf dem Psychologischen Forschungskolloquium der Universität Augsburg.
- Peuschel, Kristina & Lehmann-Grube, Sabine K. (2020, Dezember). Kompetenzen Lehramtsstudierender für Sprachförderung und Sprachbildung im DaZ- und Fachunterricht. Vortrag auf dem 5. wissenschaftlichen Symposium des Projekts „Förderung der Lehrerprofessionalität im Umgang mit Heterogenität“ (LeHet) in Augsburg.
- <https://www.dazkom.de> (Stand: 07.11.2022)
- <https://www.dazkom.de/projekte> (Stand: 07.11.2022)

Ansprechpartner*innen



Dr. Ana da Silva
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik
ana.dasilva@uni-a.de



Prof. Dr. Kristina Peuschel
Lehrstuhlinhaberin
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik
kristina.peuschel@uni-a.de



Dr. Sabine K. Lehmann-Grube
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Psychologie
sabine.lehmann-grube@uni-a.de



Prof. Dr. Markus Dresel
Lehrstuhlinhaber
Psychologie
markus.dresel@uni-a.de